

Sie sind pflegebedürftig und werden zu Hause versorgt?

Sie pflegen eine(n) Angehörige(n) zu Hause?

In dieser Situation kommen viele Fragen auf, die oft nicht auf die schnelle zufriedenstellend beantwortet werden können, z. B. :

- Welche Hilfsmittel gibt es, die die Pflege erleichtern? Welche Hilfsmittel werden bezahlt und wo stelle ich die Anträge?
- Wie gehe ich mit technischen Hilfsmitteln um, z. B. mit Badewannenliftern?
- Wie wasche ich einen Pflegebedürftigen im Bett, am Waschbecken oder in der Badewanne/Dusche?
- Wie helfe ich einem Pflegebedürftigen vom Bett in den Rollstuhl/Toilettenstuhl?
- Wie gehe ich mit Inkontinenz um?
- Wie gehe ich mit einer Demenzerkrankung um?
- Wie kann ich rückschonend arbeiten?
- Welche Entlastungsmöglichkeiten gibt es für mich als pflegende(r) Angehörige(r)?

Sie möchten zu einem anderen Thema geschult werden?

Sie haben weitere Fragen?

Wir beantworten Sie gerne.
Nehmen Sie Kontakt zu uns auf:

Sozialstation Bönningheim e. V.
Pflegedienstleitung
07143/40 555 0



SOZIALSTATION
Bönningheim e.V.

Am Schlosspark 4 · 74357 Bönningheim
Telefon: 071 43 / 40 555-0
Telefax: 071 43 / 40 555-19
E-Mail: pflege@sozialstation-boennigheim.de



SOZIALSTATION
Bönningheim e.V.

Beratung und Schulung



für Pflegebedürftige und ihre Angehörigen

Wir kommen zu Ihnen nach Hause und beraten Sie individuell und kostenlos!

13.3.3 B

Wir kommen zu ihnen nach Hause!

Wir beraten und schulen sie individuell in ihrer gewohnten Pflegeumgebung.

Dadurch können wir ganz auf Ihre individuelle Situation und auf ihre Fragen eingehen.

Unsere Beratungsmitarbeiterinnen sind speziell fortgebildet, verfügen über eine pflegfachliche Ausbildung und jahrelanger Erfahrung in der häuslichen Pflege.

Wir nehmen uns Zeit!

Eine individuelle Pflegeschulung umfasst in der Regel ca. 1,5 Stunden.

Während dieser Zeit beraten und schulen wir Sie in aller Ruhe und beantworten Ihre Fragen.

Eine solche Schulung kann mehrmals beantragt werden, wenn Sie weitere Fragen und Beratungsbedarf haben.

Wer trägt die Kosten?

Die Schulungen und Beratungen in der Häuslichkeit sind für Sie kostenfrei.

Sie werden von der Pflegekasse zusätzlich bezahlt, sie mindern also nicht den Anspruch auf Pflegeleistungen oder Pflegegeld.

Sprechen Sie uns an, wir übernehmen auch gerne die Beantragung bei der Krankenkasse für Sie!



Wir beraten sie gerne zu folgenden Themen:

- Hilfsmittelversorgung
- Wohnungsanpassung
- Leistungen der Pflegekassen/Krankenkassen
- Einstufung, Besuch des MdK
- Ganzkörperpflege
- Transfer – sicher und rückschonend
- Lagerung des Pflegebedürftigen
- Umgang mit Inkontinenz
- Ernährung
- Vermeidung von Folgekrankheiten
- Umgang mit speziellen Krankheitsbildern, z. B. Demenz, Schlaganfall, Diabetes, Schmerz
- Entlastungsangebote für pflegende Angehörige